

Was ist mit deiner Privatsphäre?

Der Fragebogen wird anonym ausgefüllt. Dein Name und deine Kontaktdaten werden separat vom Fragebogen aufbewahrt.

Kurzum: wir wissen, dass du mitgemacht hast, aber niemand wird erfahren können, was genau du geantwortet hast. Und sollte es Fragen geben, die du lieber nicht beantworten möchtest, kannst du sie einfach auslassen. Am Ende des Projekts werden die gesammelten Daten auch anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zur Verfügung gestellt. Diese Daten sind jedoch völlig anonymisiert. Das bedeutet, dass sie keine Informationen enthalten werden, die man zu dir zurückverfolgen kann.



Widerrufsmöglichkeit

Du hast immer das Recht, aus der Studie auszusteigen, auch nachdem du den Fragebogen ausgefüllt hast. Sollte dies dein Wunsch sein, kannst du Dr. Karlijn Haagsman kontaktieren. Sie wird sicher stellen, dass all deine Daten entfernt werden.



MO-TRAYL erhält Fördergelder vom Europäischen Forschungsrat (ERC) im Rahmen der Forschungs- und Innovationsmaßnahme Horizont 2020 der Europäischen Union (grant agreement No 682982)

Hast du noch Fragen?

Auf unserer Webseite motrayl.com findest du mehr Informationen über unser Projekt.

MOTRAYL.COM

Du hast noch Fragen? Dann melde dich einfach bei Karlijn Haagsman.

Karlijn (1984) arbeitet als Wissenschaftlerin an der Universität Maastricht. Sie ist die Koordinatorin von diesem Projekt.



Ruf einfach an oder schreib eine Email!
+31 (0)43 388 51 77
r.haagsman@maastrichtuniversity.nl
Professor Sara Fürstenau
+49 40 42838-8883
sara.fuerstenau@uni-hamburg.de

 Maastricht University

 Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

MO-TRAYL

mobility trajectories of young lives

JUGEND
SCHULE
& REISEN

 Maastricht University

JUGEND, SCHULE UND REISEN

Hast du schon einmal eine Reise ins Ausland gemacht?

Vielleicht warst du schon einmal im Urlaub oder hast Familienmitglieder besucht, die in einem anderen Land leben. Oder vielleicht hast du auch selber schon eine Zeitlang im Ausland gelebt und bist dort zur Schule gegangen.



Wir sind neugierig zu erfahren, ob du schon einmal für längere Zeit auf Reisen warst, und falls ja, welche Art von Reisen du machst. Wir möchten auch gerne wissen, wie es dir geht, sowohl Zuhause als auch in der Schule.

Kurzum: wir brauchen deine Hilfe!

Was machen wir genau?

Wir möchten dir gerne ein paar Fragen stellen. Das werden wir mithilfe eines Fragebogens tun, den wir in der Klasse austeilen.

Wir werden dir einige Fragen stellen, zum Beispiel über deine Auslandsaufenthalte, deine Gesundheit, dein Wohlergehen und deine Gefühle, darüber wie du in der Schule bist, wie dir die Schule gefällt, und über deine Freunde und Familie.

MO-TRAYL

Warum wollen wir das wissen?

Wenn wir mehr über die Reisen wissen, die junge Menschen machen, und was diese Reisen für sie bedeuten, dann können wir etwas Neues lernen.

So können wir herausfinden, ob Schulen ihre Regeln und Vorschriften anpassen müssen, und wie Lehrkräfte Schülerinnen und Schüler vor und nach einer langen Reise noch besser begleiten können.



Wer macht mit?

Unser Fragebogen wird von Schülerinnen und Schülern der weiterführenden Schule in den Niederlanden, Deutschland und Belgien ausgefüllt.

Insgesamt sind das in etwa 15.000 junge Menschen im Alter von 15 bis 19 Jahren.

Kontaktdaten

Außer nach der Teilnahme am Fragebogen, werden wir dich auch fragen, ob du uns deine Kontaktdaten geben möchtest, wie in etwa deine Telefonnummer und deine Emailadresse.

Das musst du natürlich nicht. Aber wenn du uns deine Kontaktdaten gibst, kann es sein, dass wir dich in ein paar Jahren noch einmal kontaktieren und dich dann fragen, ob du wieder an unserer Studie teilnehmen möchtest. Das musst du jetzt noch nicht entscheiden; wenn du in der Zukunft nicht mitmachen möchtest, kannst du jederzeit nein sagen.

Es ist wichtig zu wissen, dass wir sehr sorgfältig mit deinen Daten umgehen werden; wir werden sie nicht veröffentlichen oder mit anderen teilen.